

**A n t w o r t**

**der Landesregierung**

**auf die Mündliche Anfrage des Abgeordneten Beier (DIE LINKE)**  
**- Drucksache 7/8708 -**  
**gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 GO**

**Anträge auf Härtefallhilfen für nicht leitungsgebundene Brennstoffe in Thüringen**

Das **Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz** hat die in der 118. Plenarsitzung am 15. September 2023 zur Beantwortung verbliebene Mündliche Anfrage namens der Landesregierung gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 GO mit Schreiben vom 14. September 2023 wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Anträge aus Thüringen sind bisher in welcher Form eingegangen (bitte Aufschlüsselung nach online und in Papierform eingegangenen Anträgen)?

Antwort:

Per 11. September 2023 sind 9.993 Anträge eingegangen, davon 1.429 Papieranträge.

2. Wie viele Online-Anträge aus Thüringen wurden bisher bewilligt beziehungsweise nicht bewilligt?

Antwort:

Per 11. September 2023 wurden 8.028 der entschiedenen Anträge bewilligt, 398 teilweise bewilligt und 230 abgelehnt.

3. Wie viele Anträge in Papierform aus Thüringen wurden bisher bewilligt beziehungsweise nicht bewilligt?

Antwort:

Bei der Anzahl der entschiedenen Anträge erfolgt statistisch keine Differenzierung zwischen Online-Anträgen und Papieranträgen (siehe auch Antwort zu Frage 2).

250 Papieranträge waren bei Antragstellung aufgrund des Betrags unterhalb der Förderschwelle nicht förderfähig.

4. Wer hat die Thüringer Anträge gestellt (bitte prozentuale Aufschlüsselung der von Zentralantragsstellenden wie Vermieterinnen und Vermietern und von Einzelantragstellenden wie Eigenheimbesitzenden gestellten Anträge)?

Antwort:

9.192 Antragsteller beziehungsweise 95 Prozent waren Direktantragsteller und 467 Antragsteller beziehungsweise 5 Prozent Zentralantragsteller.

In Vertretung

Dr. Vogel  
Staatssekretär